GEMEINDEBOTE

Juni bis August 2025

Foto: Susanne Grebner

Neuigkeiten aus der Gemeinde
christuskirche.othmarschen
www.christuskirche-othmarschen.de
christuskircheothmarschen

125 Jahre

Christuskirche
Othmarschen

Liebe Leserinnen und Leser,

manchmal hat ein einziges Wort viel Kraft: „Ja.“
Ein einfaches Wort – und doch ein großes.

Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden haben es in diesem Frühjahr gesprochen.
Mitten im Leben, mitten in der Veränderung, mitten im Fragen und Wachsen.
Ein Ja zum Glauben, zum Vertrauen, zur Gemeinschaft.
Und wir durften dabei sein – in Gottesdiensten, die bewegt, festlich,
manchmal leise und immer besonders waren.

Wir haben gestaunt, gelacht, gesegnet.
Und wir haben auch gespürt: Nicht alles ist selbstverständlich.
Nicht jede Bank war so besetzt, wie sie es sein sollte.
Manche Erinnerung war da – ganz still, ganz nah.
Und genau deshalb war es gut, dass wir zusammen waren.
Mit diesem Gemeindebrief feiern wir die Konfirmandinnen und Konfirmanden
noch einmal – mit Bildern, die von Mut, Persönlichkeit und neuen Wegen erzählen.

Und wir schauen nach vorn:
Der neue Förderverein unserer Kita nimmt Fahrt auf – mit Ideen, die Kinder stark machen.
Ein Jugendfestival ist in Planung – laut, lebendig, kreativ.
Und der Sommer klopft an, mit Sonnenlicht und neuen Möglichkeiten.

Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind – beim Lesen, beim Mitfeiern, beim Mitgestalten.
Und wir danken allen, die unsere Gemeinde mit Leben füllen – mit Herz und Hand,
mit Glauben, mit Zeit.

Mit herzlichen Grüßen

Ihre Pastorin Susann Kropf

CONRAD HINRICH DONNER

Im Jahr 1900 stiftete Conrad Hinrich Donner anlässlich der Genesung seiner Frau Bodild Mimi unserer Gemeinde die Kirche. Donner war Mitgründer der Commerzbank und der Hamburgischen Elektrizitätswerke, Ölimporteur, mehrfacher Gutsbesitzer und einer der zwanzig reichsten Männer der Welt. Und er war sozial eingestellt. Conrad Hinrich Donner II konnte es sich im Jahr 1900 durchaus leisten, durch die Stiftung einer Kirche die Zahl seiner „guten Werke“ zu vermehren. Wie kam er auf die Idee und welche Rolle spielten seine Frau Mimi und seine Familie dabei? Diese Fragen möchte Dr. Karen Michels in ihrem Vortrag versuchen zu beantworten. Der Förderverein und die Geschichtswerkstatt veranstalten gemeinsam im Rahmen des Jubiläums diesen Abend. Herzliche Einladung, wir freuen uns auf Sie!

Susanne Grebner

Montag, 02.06.2025 um 19:00 Uhr im Vortragsraum

Foto: privat

125 JAHRE CHRISTUSKIRCHE

Erinnern Sie sich noch an die Grundsteinlegung? Oder den Umbau? Beim Treffen Gesprächskreis 70+ im Juni wollen wir unsere Erinnerungen teilen. Wenn Sie Bilder oder andere Erinnerungsstücke haben, bringen Sie sie gerne mit. Wir freuen uns auf die Beiträge.

Team 70+, Kristina Rhein

Mittwoch, 04.06.2025, um 15:30 Uhr im Vortragsraum

ZU BESUCH BEI BÄUMEN - AUSFLUG VON 70+ NACH ELLERHOOP INS ARBORETUM

Vor zwei Jahren ging es zu Kirchen und Orgeln ins Alte Land, im letzten Jahr zum Klönen ins Haus Hannah und in diesem Jahr geht es für den Gesprächskreis 70+ nach Ellerhoop ins Arboretum.

Schon die Fahrt zum Arboretum ist ein Erlebnis, wenn man die Strecke - etwas länger - über Land nimmt. Dort angekommen, ist es für alle gut möglich, zum Ausstellungsgelände zu kommen, denn der Bus kann fast unmittelbar vor dem Eingang parken.

Die Wege sind eben, es wäre kein Problem, mit dem Rollator den angezeigten Rundweg zu bewältigen. Auch gibt es genügend Sitzgelegenheiten auf dem Rundweg, um sich auszuruhen. Die verschiedenen Gärten, wie z. B. Roter Garten, Clematisweg, Romantische Rabatte, Rosenpavillon, Formgehölze oder Toskana-Garten, sind spannend und sehr unterschiedlich angelegt. Überall gibt es kleine Tafeln mit Erklärungen zu den Bäumen und Pflanzen. Aber es ist auch möglich, eine einstündige Führung zu bekommen.

Im Anschluss an den Rundweg - mit oder ohne Führung - lädt ein sehr nettes Café zur Stärkung mit kleinen herzhaften und süßen Speisen ein. Im Vorraum des Cafés stehen sogar zwei Elektro-Rollstühle und 2 Rollatoren, die ausgeliehen werden könnten.

Nach einem Mittagsimbiss wäre noch Zeit für eine kleine Lesung mit Garten- und Blumentexten in einem geeigneten Raum auf dem Vorplatz, bevor es für alle noch eine Tasse Kaffee und ein Stück Kuchen im Café gibt. Danach geht es dann - mit vielen schönen Eindrücken und Erinnerungen - zurück nach Hamburg.

Sissi Bäßler

Mittwoch, 2.Juli, 2025, Abfahrt an der Kirche: 10:00 Uhr
Ankunft an der Kirche: zwischen 16:00 Uhr und 17:00 Uhr
Anmeldung bei: Team 70+ oder im Gemeindebüro: 8801105
Gesamtkosten: 25 € (inkl. Busfahrt, Eintritt, Führung, Mittagsimbiss und Kaffee und Kuchen)

Sommerpause
Im August fallen alle Mittwochsgruppen aus!
Wir wünschen schöne Ferien!

„Wer, wie, was, wieso, weshalb, warum, wer nicht fragt bleibt dumm.“
Sesamstraße. Seit über 50 Jahren wecken Ernie, Bert & Co Kinderneugier.

„Wer, wie, was?“ zielt auf harte Fakten: Wer bestimmt bei uns? Wie kommt man über die Straße? Was ist „nah“, was ist „fern“? „Tausend tolle Sachen, die gibt es überall zu sehen. Manchmal muss man fragen, um sie zu versteh'n.“ Kinderkram. Oder doch nicht.

Tausend tolle Sachen gibt es immer noch, auch für Erwachsene. Und im Jahr 2025 gibt es auch tausend nicht so tolle Sachen, genauer: überhaupt nicht tolle Sachen. Ein Blick in die Nachrichten genügt.
„Wieso, weshalb, warum?“ Part 2 der Fragerunde wird immer leiser. Soziologischen Untersuchenden zufolge fragen immer weniger Menschen nach ihrem „Warum“. Sie suchen nicht mehr den Sinn des Lebens, sondern den Sinn in ihrem Leben, in einem Leben, das zu gelingen hat.

Die Mystik lehrte, dass der Mensch wie eine Blume sei, er lebe „sunder warumbe“ – ohne Warum. Er ist von einem liebevollen Gott geschaffen, bekommt von ihm seinen Lebenswert, einerlei ob er im dunklen Tal oder der grünen Aue blüht.

Die Fraglosigkeit 2025 ist eine andere. Ihr ist das Vertrauen abhandengekommen, dass wir zu nichts gut sein müssen, dass wir nicht dazu verdammt sind, unseres eigenen Glückes Schmied zu sein.

Am 8. Juni feiern wir Pfingsten. Vor 2000 Jahren stand ein Herr Petrus vor versammelter Mann(!)schaft und predigte von Christus, dem Auferstandenen. Er stand für seinen Glauben Rede und Antwort, und zwar lange. Manch eine würde das heute vielleicht „mansplaining“ nennen. (Bitte hier keine Geschlechterdebatten. „man“ kann (darf?) man auch als „Mensch“ übersetzen.) Wir antworten fraglos zu viel. Männer und Frauen. Der Herr Petrus würde nach einem Pfingstwunder 2025 vielleicht weniger mansplainen, sondern vielmehr Fragen stellen.

Apostelgeschichte 2.0: „Da trat Petrus auf mit den Elf, erhob seine Stimme und redete zu ihnen: Ihr Juden, und alle, die ihr in Jerusalem wohnt, das sei euch kundgetan, vernehmt meine Worte!“ Ich hab‘ da mal ‘ne Frage: Wieso, weshalb, warum lebt ihr? Für was? Für wen? „Ihr Juden, und alle, die ihr in Jerusalem wohnt“, sagt doch mal, es interessiert mich: Glaubt ihr an eine Liebe, die größer ist als euer kleines Herz? Wollt ihr für euch alles abräumen, eh der Bestatter vorfährt? Was verbindet euch mit den anderen, die in Jerusalem wohnen und im Rest der Welt?

Pfingsten 2025: Vielleicht nicht mehr das Fest der vollmundigen Antworten, sondern der bohrenden Fragen:
„Wer, wie, was,
wieso, weshalb, warum,
wer nicht fragt bleibt dumm.“

Pastor Martin Hofmann

https://geschichtspfad-othmarschen.stadtteilarchiv-ottensen.de/roosensweg-christuskirche.html

SOMMERFEST – KNAPP DANEBEN

Am 5. Juni 1900 versammelten sich viele Zylinder, Barette und Pickelhauben vor der Christuskirche zu Hamburg-Othmarschen.

Zitat aus der „BILD“

Leider nicht im Bild: Die wahrscheinlich sehr viel größeren Hüte der Damen der Gesellschaft. Dabei haben wir es Bodild von Donner zu verdanken, dass wir eine Kirche haben. Anlässlich ihrer Genesung stiftete ihr Mann Conrad Hinrich von Donner Othmarschen unsere Kirche. Das feiern wir, 125 Jahre und 10 Tage später. Herzliche Einladung zu unserem **Sommerfest, 15. Juni 2025** das genauso schön wird, wie in all den anderen Jahren, aber auch ein bisschen besonders. Lassen Sie sich überraschen! Wir freuen uns sehr, dass unser Propst Bräsen im Festgottesdienst ein Grußwort spricht. Wir feiern wie immer - auch nach 125 Jahren: mit Kindern und Alten, Würstchen und Falafel, Bier und Sekt, Wasser und Holunderrhabarberschorle. Wer mit Zylinder oder wagenradgroßem Hut dabei ist, bekommt ein Freibier. Jede Pickelhaube zwei..
Wir freuen uns auf Sie!

Pastor Martin Hofmann

MOZART: VESPERAE SOLENNES DE CONFESSORE

Benefizkonzert mit dem Orchester Nova Consonanza und der Bach-Kantorei

Sobald die erste Geige mit ihrer bezaubernden Melodie die Musik eröffnet, merken Zuhörerinnen und Zuhörer, dass ein solches Meisterstück nicht nur eine Wirkung auf unseren Körper hat, sondern auch auf unsere Seele! Laudate Dominum omnes gentes aus Mozarts Vesperae solennes de confessore

Foto: Anne de wollf

gehört zu den beliebtesten klassischen Musikstücken „of all times“. Es stammt aus den Vesperae solennes de confessore, die Mozart in Salzburg geschrieben hat, in einer Zeit, als er aus Paris ohne großen Erfolg zurückkam. Ein Jahr später fuhr er mit der Hoffnung auf eine große Karriere nach Wien.

Vesperae (die Vesper) ist das Abendgebet der katholischen Kirche. Es besteht aus fünf kleineren Teilen mit Texten aus Psalmen und schließt mit dem Lobpreis des Magnificat. Unter dem Fürsterzbischof des Erzstifts Salzburg wurde Mozart mit „Richtlinien“ konfrontiert, dass Musik im Gottesdienst nicht länger als 45 Minuten dauern soll, generell kurz und kompakt. Und innerhalb von diesem 30-minütigen Stück schafft das 24-jährige Genie, uns zu zeigen, wie bunt, fantasievoll, festlich und lyrisch das Abendgebet sein darf. Der Komponist selbst war so überzeugt von dem Ergebnis, dass er 1783 in einem Brief an seinen Vater bittet, die Vesperae nach Wien zu schicken, damit er die Komposition bei dem Baron Gottfried van Swieten vorstellen kann, dem später als Mäzen von Mozart galt.

Bereits im letzten Jahr gastierte das Orchester Nova Consonanza bei uns, ein Ensemble, dessen Mitglieder auf ihre Honorare verzichten und ausschließlich Benefizkonzerte geben - am 3. Juli um 20:00 Uhr spielen sie für die Kirchenmusik unserer Gemeinde! Dafür schon hier herzlichen Dank! Dieses Mal nun also ein gemeinsamer Abend mit der Bach-Kantorei.

Da Mozarts Vesperae nicht abendfüllend sind (s.o.), sind an diesem Abend mit der Sinfonie g-moll ein weiteres Meisterwerk aus Mozarts Feder sowie das völlig zu Unrecht äußerst selten zu hörende Konzert für Orgel und Orchester von J. Haydn zu erleben.

Rainer Lanz

LET’S DANCE UND ES WERDE LICHT!

Wir feiern für die Elektrik unserer Gemeinde, am Samstag, dem **19. Juli 2025 ab 19:30 Uhr** im Gemeindesaal. Und wir wollen laut und wild tanzen zu Pop, Rock, Hip-Hop, Neuem und Altem, 80er Krachern und wenn es unbedingt sein muss, okay, dann auch ein paar Schlagern. Der DJ steht schon in den Startlöchern.

Wer mit uns tanzen möchte,bis es Licht werde, paypale bitte an spendendisco@gmail.com. 30€ ü18 / 50 € Paare / 15 € u18 & 65. Bitte dabei die Namen für die Gästeliste angben.

Die Erlöse aus Eintritt und Getränken fließen als zweckgebundene Spende in die Elektrik der Gemeinde. Alle Gemeindemitglieder und Eure Freunde von 16-99 Jahren, Kita-, Grundschul- und Konfirmandeneltern, Jugendliche und Großeltern sind herzlich willkommen.
Put your dancing shoes on! Let‘s have a party!
Es freut sich auf Euch, das Orgateam:

Susanne Brauer, Susanne Falke, Annabel Wilke, Franziska Jens & Friederike Voswinkel

SAVE THE DATE

Feiern Sie mit uns das 25-jährige Bestehen des Gospelchors Open Hands! Am Samstag, dem **8. November 2025, um 19:30 Uhr** in der Christuskirche Othmarschen erwartet Sie ein festliches Jubiläumskonzert mit einer mitreißenden Mischung aus traditionellen und modernen Gospelsongs. Seien Sie Teil dieses unvergesslichen Abends voller Hoffnung und Lebensfreude und genießen Sie im Anschluss die After-Show-Party im Gemeindehaus. Der Eintritt ist frei – lassen Sie sich dieses besondere Ereignis nicht entgehen!

Ariane Hitgen

CLAUDIA SCHWEIZER

Foto: privat

Hamburg - Heimat- und Sehnsuchtsstadt

In Hamburg-Rissen als Quidje geboren, ihr Vater stammt aus Flensburg und die Mutter aus dem Südschwarzwald, wurde sie noch in der Grundschule Maria Grün in Blankenese eingeschult. Ab ihrem siebten Lebensjahr ist sie dann mit ihren Eltern und den beiden jüngeren Geschwistern innerhalb Deutschlands ein paar Mal umgezogen. Der Beruf des Vaters als Offizier brachte diese Wohnungs-, Schul- und Freundeswechsel einfach mit sich. Flexibilität, Spontanität und Offenheit für Neues haben Claudia Schweizer dabei sicherlich geprägt. Vielleicht hat sie sich deshalb seinerzeit auch für das Studium der Touristik-Betriebswirtschaftslehre in Heilbronn entschieden. Ein Umzug nach Ingolstadt, ihr Mann hatte dort eine Stellung bei Audi bekommen, brachte Claudia Schweizer beruflich nicht unbedingt der Touristik näher. Aber zum Reisen braucht man ja auch einen fahrbaren Untersatz. Und das Angebot, im Marketingbereich bei Audi Messen zu organisieren und das dreimal jährlich erscheinende Audi-Magazin herauszugeben, war verlockend. In den Folgejahren wurden in Ingolstadt die beiden Töchter geboren. Die Familie lebte sich gut ein und wurde aktiver Teil der dort lebenden großen Audi-Gemeinschaft.

Doch die Sehnsucht nach Hamburg und auch einer neuen beruflichen und privaten Herausforderung blieb. Auch ihre Eltern und Geschwister hat es nach vielen Ortswechseln inzwischen wieder in den hohen Norden zurückgebracht.

Als sich 2011 für beide die berufliche Möglichkeit bot, in der Autobranche nach Hamburg zu wechseln, war für die Familie kein Halten mehr. Man fand eine Bleibe in Hamburg-Othmarschen, Schulen für die Töchter und durch die anstehende Konfirmandenzeit der älteren Tochter auch schnell den Kontakt zur Christuskirchen-gemeinde.

Als nun auch die jüngere Tochter 2015 Konfirmandin wurde und man ehrenamtliche Verstärkung für den Unterricht suchte, ließ sich Claudia Schweizer gerne darauf ein. Seit nun zehn Jahren ist sie fest integriert in das Team der Unterrichtenden und betreut wechselnde Gruppen von etwa zehn Konfirmanden. Zu Anfang war der Unterricht für sie schon eine Herausforderung, aber ein Curriculum mit festgeschriebenen Themen ist eine Unterstützung und der enge Austausch mit Haupt- und Ehrenamtlichen immer wieder eine Bereicherung. Die offenen Gespräche mit den jungen Menschen, die hier einmal nicht unter Leistungsdruck stehen, lassen sie an deren Leben und Gedanken teilhaben und geben ihr viel zurück.

Seit beide erwachsenen Töchter studieren und in Mainz leben, ist auch mehr Zeit für private Aktivitäten, so dass sie sich 2018 den langgehegten Wunsch erfüllte, im Alt der Bach-Kantorei zu singen. Eine Entscheidung, die sie bis heute nicht bereut hat.

Immer offen und gespannt auf Neues hat Claudia Schweizer auch beruflich noch einmal ein völlig neues Terrain betreten. Seit 2021 arbeitet sie in der benachbarten Tabita-Kirchengemeinde als Gemeindesekretärin. Sie freut sich über die kurzen Wege, so dass sie mit dem Rad zum Gemeindebüro fahren und berufliche und ehrenamtliche Tätigkeiten und Privatleben gut koordinieren kann.

Ursula Fromme-Kohbrook

„WORAUS SCHÖPFST DU KRAFT?“

Der Förderverein lädt am **25. September 2025 um 19:00 Uhr** zu einem spannenden Austausch in Zweiergesprächen ein über das Thema „Woraus schöpfst Du Kraft?“ Dabei entscheidet das Los, wem die Teilnehmenden bei diesem Dialogformat im Gespräch begegnen dürfen: einem Staatsrat, einer Pröpstin, Menschen in leitenden Funktionen bei diakonischen Einrichtungen und kirchlichen Akademien, Politikerinnen oder Geschäftsführerinnen von Sozialunternehmen und Menschen, die sich in unserer Stadt engagieren... alles ist möglich!

Wir Menschen sind unterschiedlich und Kraft geben können uns der Sport, die Familie, der Glaube, die Gemeinschaft, die Musik, aber natürlich auch ein einsamer Spaziergang. Wir als Förderverein möchten im Jubiläumsjahr einen weiteren Ort der Begegnung schaffen, miteinander ins Gespräch kommen und den Abend bei einem Getränk gemütlich ausklingen lassen.

Seien Sie unbedingt dabei, herzliche Einladung!

Susanne Grebner

CHRISTUSKIRCHE OTHMARSCHEN
Büro: Anne-Kathrin Ziegler
Roosens Weg 28, 22605 Hamburg
Tel.: 880 11 05, buero@christuskirche-othmarschen.de
Bürozeiten: Di. - Fr.: 10:00 - 12:00 Uhr
Instagram: christuskirche othmarschen
www.facebook.com/christuskirche.othmarschen
www.christuskirche-othmarschen.de

STIFTUNG CHRISTUSKIRCHE OTHMARSCHEN
Hamburger Sparkasse, IBAN: DE75 2005 0550 1043 2213 63

PASTOR, PASTORIN
Martin Hofmann, Tel.: 890 661 96
m.hofmann@christuskirche-othmarschen.de

Susann Kropf, Tel.: 328 495 11
s.kropf@christuskirche-othmarschen.de

Dr. Michael Münscher, Pastor im Ehrenamt, Tel.: 880 11 05
m.muenscher@christuskirche-othmarschen.de

SPENDENKONTO CHRISTUSKIRCHE OTHMARSCHEN
Evangelische Bank, IBAN: DE84 5206 0410 4706 4900 00

KIRCHENGEMEINDERATSVORSITZENDER
Martin Hofmann

FÖRDERVEREIN CHRISTUSKIRCHE OTHMARSCHEN
Susanne Grebner: foerderverein@christuskirche-othmarschen.de
Evangelische Bank, IBAN: DE93 5206 0410 0006 4087 70

KIRCHENMUSIK
Rainer Lanz:
r.lanz@christuskirche-othmarschen.de
Peter Sun Ki Kim:
p.kim@christuskirche-othmarschen.de

MUSICO e.V. - Förderer des Guten Tons
Sibylle Feyerabend: musico@christuskirche-othmarschen.de
Hamburger Sparkasse, IBAN: DE28 2005 0550 1043 2172 62

KINDERTAGESSTÄTTE
Britta Ackmann, Tel.: 880 13 24
kita@christuskirche-othmarschen.de
www.kita.christuskirche-othmarschen.de

BEHINDERTENHILFE
Svea Meyer, Tel.: 854 00 393
s.meyer@behindertenhilfe-othmarschen.de

SPENDENKONTO BEHINDERTENHILFE
Evangelische Bank, IBAN: DE19 5206 0410 8306 4900 00

TAGESFÖRDERSTÄTTE FÜR MEHRFACH BEHINDERTE
Jens Volkmann, Tel.: 880 29 70
j.volkmann@christuskirche-othmarschen.de

ERWACHSENE UND ÄLTERE
Heike Tuma: h.tuma@christuskirche-othmarschen.de

JUGENDARBEIT
Carolyn Prein, 0157 806 99 036
c.prein@christuskirche-othmarschen.de

PFADFINDER STAMM ELBE
info@stamm-elbe.de

ERNST & CLAERE JUNG STIFTUNG
Tel.: 880 10 36, www.jungstiftung-hamburg.de

FLÜCHTLINGSARBEIT IM HOLMBROOK
kontakt@holmbrook.de

DIAKONIE-STATION
Tel.: 881 01 08 und 881 09 10

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT
e.ahrens@christuskirche-Othmarschen.de
Gemeindebote:
VisdP.: Ina Dorothee Voß
Die Redaktion behält sich ggf. notwendige Textkorrekturen vor.

FESTSTEHENDE TERMINE

Montag 18:00 - 19:00 Uhr	**Tanzen** im Gemeindesaal
Dienstag 16:30 – 18:00 Uhr	**Konfirmandenunterricht**
Dienstag 20:00 - 22:00 Uhr	**Gospelchor „Open Hands“**
Dienstag 18:00 – 21:30 Uhr	**Jugendkeller** mit Caro
1. Mi.: 1.Mi.: 4.6., 2.7. Ausflug 15:30 Uhr	**Gesprächskreis 70+** Gemeindehaus
2. Mi.: 11.6., 9.7. 15:30 Uhr	**Handarbeiten** Gemeindehaus
2. Mi.: 11.6., 9.7. 16:30 -18:00 Uhr	**Kunstgesprächskreis** Gemeindehaus
3. Mi.: 18.6., 16.7. 15:30 Uhr	**Spielenachmittag** Gemeindehaus
4. Mi.: 25.6., 23.7. 15:30 Uhr	**Erzählcafé** Gemeindehaus
Mittwoch 11:00 Uhr	**Gemeindegebet** Gebetsanliegen und Fürbitten an: gebet@christuskirche-othmarschen.de
Musik-Mittwoch 16:15 – 17:00 Uhr 20:00 – 22:00 Uhr	**Kinderchor** im Chorraum VSK bis 12 Jahre Ab 2. Klasse **Bach-Kantorei**
Donnerstag 16:30 – 18:00 Uhr	**Konfirmandenunterricht**
1. Donnerstag im Monat 20:00 – 22:00 Uhr	**Gesprächskreis Gruppe 33** Kontakt: A. Bartelt 82 72 95

Wir freuen uns über rege Teilnahme und die schönen Fotos die bis zum **30.06.** bei uns eingehen - immer her damit.
www.christuskirche-othmarschen.de/foto

Natürlich können Sie bei uns auch digital spenden. Nebenstehenden Code mit dem Handy einfach einscannen. Ab € 200.- bekommen Sie eine Spendenbescheinigung,

27. April 2025 um 09:30 Uhr

Emma Bäätjer
Tilda Behrendt
Luis Betthausen
Martha Brettschneider
Oskar Broos
Anna Cichy
Charlotte Cichy
Philippa Deecke
Romy von Ey
Sookie-Lynn Förster
Lisa Reuther
Marielle Schwanenberg

27. April 2025 um 11:30 Uhr

Lea Görner
Mathilda Hahn-Godeffroy
Niklas Hallmayer
Hennock Hohmann
Luisa Höhn
Ida Illies
Till Jeschke
Jonathan Loarca
Lieselotte Meyer
Raphael Monclin
Johannes Müller
Annemarie Nölting
Anna Otto
Tami Wirth

Zwei besondere Konfirmationswochenenden liegen hinter uns und wir freuen uns mit Euch und gratulieren sehr herzlich zu Eurer Konfirmation! Mit viel Segen und guten Wünschen, feierten wir zusammen mit Euch und Euren Eltern, Paten, Großeltern, Geschwistern, Freunden und Familienangehörigen zusammen vier wunderbare Gottesdienste, begleitet von dem wunderschönen Gesang der Bachkantorei und dem Gospelchor Open Hands. Wir wünschen Euch alles Gute, Empathie für Eure Mitmenschen, liebe Menschen, die Euch auf Eurem Weg begleiten, eine Gemeinschaft, die Euch trägt und Gottes Segen!

4. Mai 2025 um 09:30 Uhr

Wieland Bock
Peter Budelmann
Julen Galarza
Hugo Paetzold
Milla Plasse
Feline Priesack
Constantin Ropelius
Ida Scherenberg
Anna Schindler
Leo Schnoor
Luise Schuster
Noah Schweichler
Tido Stemmann

4. Mai 2025 um 11:30 Uhr

Elisa Aden
Matilda Meny
Louisa Petersen
Clara Siegmund
Paul Steinke
Luis Stroomann
Lian Stüwe
Theodor Timm
Justus Voswinckel
Mila Wallek
Luise Weber
Friedrich Witte
Marie Zöger
Johanna Zorn

Fotos: Susanne Grebner

Auch nach der Konfirmation möchten wir weiterhin ein Ort für Euch sein, zum Feiern, zum Zusammenkommen, zum Klagen und Weinen und Einfach sein. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im Gottesdienst, im Jugendkeller oder bei der Teamer:innenausbildung. Die Türen bleiben immer offen für Euch. Ihr seid herzlich willkommen - jederzeit!

Susanne Grebner

ANMELDUNG DER NEUEN KONFIRMAND:INNEN:
vom 03.- 05. Juni 2025, jeweils von 16:30 bis
18:00 Uhr im Gemeindebüro.

GRUND ZUR FREUDE

Wir haben Grund zur Freude! Vielleicht erinnern Sie sich daran: Letztes Jahr im Frühsommer gründeten wir den Förderverein der Kita Christuskirche, um unserer so geschätzten und jeden Tag aufs Neue große und kleine Wunder vollbringenden Kita durch finanziell schwierige Zeiten zu helfen. Inzwischen können wir nun auf ein Jahr voller großartiger Aktionen zurückblicken: So gab es beim Sommerfest einen Spendenbasar.

Dann folgte ein Kinonachmittag in der Kirche, bei dem viele kleine, aber auch viele große Augen leuchteten. Dank der so gewonnenen Einnahmen konnten wir schon unseren ersten Beitrag leisten: Der Förderverein spendete das gesamte Bastelmaterial für die Laternen der Kita-Kinder, sodass jedes Kind beim alljährlichen Laternenfest eine zauberhafte selbstgebastelte Laterne voller Stolz durch Othmarschen tragen konnte. Was war das für ein schönes Leuchten! Wir könnten dankbarer nicht sein! Und auch dieses Jahr sind wir mit einer wundervollen Aktion ins neue Jahr gestartet: Viele kleine Kita-Yogis durften im Gemeindesaal erste Yoga-Erfahrungen mit der lieben Anja von Happy Flow Kids machen - und glauben Sie uns: Der Raum sprühte nur so vor Energie und wir vor Dankbarkeit.

Und last but not least wurden wir endlich als gemeinnütziger Verein eingetragen und können nun Mitglieder aufnehmen und Spendenbescheinigungen ausstellen. Wenn also auch Sie Mitglied werden und/oder uns eine Spende zukommen lassen möchten, dann würden wir uns riesig freuen. Lassen Sie uns weiter gemeinsam Gutes tun! Alle Infos finden Sie unter www.fv-kita-christuskirche-othmarschen.de.

Friederike Wontke und Juliane Diekgräf

Foto: F. Wontke

EHEMALIGENTREFFEN PFADFINDER*INNEN AN DER CHRISTUSKIRCHE

Erkennen Sie sich auf einem dieser Fotos wieder? Nein? Schade! Aber waren Sie vielleicht in Ihrer Kindheit oder Jugend Pfadfinder*in an der Christuskirche? Haben Sie Lust, im Rahmen des Gemeindejubiläums andere ehemalige Pfadfinder*innen wiederzutreffen oder kennenzulernen? Haben Sie vielleicht noch Kontakt zu Freundinnen und Freunden von damals?

Ende des Jahres, am **2. November 2025**, laden wir Sie sehr herzlich zu einem Wiedersehen ein! Melden Sie sich gerne bei Svea Meyer s.meyer@behindertenhilfe-othmarschen.de mit Ihrer (E-Mail) Adresse und wir informieren Sie, sobald wir mehr Einzelheiten zu diesem besonderen Tag haben.

Fotos: privat

WAS SEHEN SIE?

Geschmäcker sind ja verschieden. Und Assoziationen unterschiedlich. Und an beidem sind wir in der Geschichtswerkstatt interessiert. Wir wollen nämlich gern wissen, was Sie empfinden, wenn Sie das große Altarfenster in unserer Kirche betrachten. Was sehen Sie darin? Welche Assoziationen haben Sie? Gefällt es Ihnen oder haben Sie Fragen? Erinnern Sie sich noch daran, wie die Gemeinde damals erstmalig auf das Fenster reagierte? Und warum sich der Kirchenvorstand für dieses Fenster entschieden hat?

Schreiben Sie es uns auf, ganz frei, es gibt hier kein Richtig und Falsch. Wir wollen Ihre Empfindungen hören, lesen und sammeln. Es wird interessant sein, die unterschiedlichen „Blicke“ zu sichten und hierzu ins Gespräch zu kommen.

Elisabeth Ahrens und Maren Nocker

Sommerfest, 15.06.2025, Stand der Geschichtswerkstatt.

Foto: Susanne Grebner

TERMINE

02.06., 19:00 Uhr
Vortrag vom vom Förderverein:
Conrad Friedrich Donner

04.06., 15:30 Uhr
125 Jahre Christuskirche

05.06., 19:30 Uhr
Orgelmusik zur Abendzeit

15.06, 10:30Uhr
Festgottesdienst und Sommerfest
13:00 Uhr Kindermusical „Jona“‘
im Rahmen des Sommerfestes

21. + 22.06, 15:00 Uhr
Jugendfestival

02.07., 10:00 Uhr
Ausflug Aboretum (s. Artikel)

03.07., 20:00 Uhr
Konzert der Bach-Kantorei mit dem
Orchester Nova Consonanza (s. Artikel)

06.07., 10:30 Uhr
Orgel.Punkt im Gottesdienst

19.07., 19:30 Uhr
Let‘s Dance im Gemeindehaus
Tanzen für das Licht in der Kirche

20.07., 10:30 Uhr
Kindermusical „Jona“ m Familiengottesdienst

GOTTESDIENSTE IN UNSERER GEMEINDE

JUNI

1.Juni Exaudi Sonntag, 10:30 Uhr	**Gottesdienst** Pastor i.E. Dr. M. Münscher
06. Juni Freitag, 19:30 Uhr 20:00 Uhr	**SUPPER** Pop-Gottesdienst mit Abend-mahl Pastorin S. Kropf
08. Juni Pfingsten Sonntag, 10:30 Uhr	**Gottesdienst mit Abendmahl** Pastor M. Hofmann
09. Juni Pfingstmontag Montag, 10:30 Uhr	**Gottesdienst** Pastorin S. Kropf
15. Juni Trinitatis Sonntag, 10:30 Uhr	**Festgottesdienst Jubiläum** Pastorin S. Kropf Pastor M. Hofmann
22. Juni 1. Sonntag nach Trinitatis Sonntag, 10:30 Uhr	**Gottesdienst** Pastorin Lisa Tsang
29. Juni 2. Sonntag nach Trinitatis Sonntag, 10:30 Uhr	**Gottesdienst** Pastor M. Hofmann

JULI

06. Juli 3 So. nach Trinitatis Sonntag, 10:30 Uhr	**Gottesdienst mit Abendmahl** Pastorin S. Kropf
11. Juli Freitag, 15 -17 Uhr	**Kirche Kunterbunt** Pastorin S. Kropf
13. Juli 4. So. nach Trinitatis Sonntag, 10:30 Uhr	**Gottesdienst** Pastor M. Hofmann
20. Juli 5. So. nach Trinitatis Sonntag, 10:30 Uhr	**Familiengottesdienst mit Kindermusical** Pastorin S. Kropf
27. Juli 6. So. nach Trinitatis Sonntag, 10:30 Uhr	**Gottesdienst** Pastorin Zanda Ohff

AUGUST

03. August 7. So. nach Trinitatis Sonntag, 10:30 Uhr	**Gottesdienst** Pastorin S. Kropf
10. August 8. So. nach Trinitatis Sonntag, 10:30 Uhr	**Gottesdienst** Pastor i.E. Michael Münscher
17. August 9. So. nach Trinitatis Sonntag, 10:30 Uhr	**Gottesdienst** Pastor M. Hofmann
24. August 10. So. nach Trinitatis Sonntag, 10:30 Uhr	**Gottesdienst** Pastor M. Hofmann
31. August 11. So. nach Trinitatis Sonntag, 10:30 Uhr	**Gottesdienst** N.N.

SEPTEMBER

05. September Freitag, 19:30 Uhr	**SUPPER** Pop-Gottesdienst mit Abendmahl Pastorin S. Kropf
07. September 12. So. nach Trinitatis Sonntag, 10:30 Uhr	**Gottesdienst mit Begrüßung der Neukonfirmand:innen** Pastorin S. Kropf Pastor M. Hofmann
14. September 13. So. nach Trinitatis Sonntag, 10:30 Uhr	**Gottesdienst** Pastor M. Hofmann
21. September 14. So. nach Trinitatis Sonntag, 10:30 Uhr	**Gottesdienst** Pastorin S. Kropf

DAS GEMEINDEBÜRO IST VOM 04.-20.08.25.
URLAUBSBEDINGT GESCHLOSSEN.

Gedruckt auf 90g/qm Recycling Circle Offset Premium White
Klimaneutral Druckprodukt

Aus den Kirchenbüchern